

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Niederschrift öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Warsow

Sitzungstermin:	Donnerstag, 31.08.2006
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Kothendorf, Dorfgemeinschaftshaus

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Gisela Buller

Gemeindevertreter

Herr Gerhard Evers

Herr Thomas Gresens

Frau Renate Lambrecht

Frau Heidemarie Schmidt

Herr Uwe Telschow

Herr Karsten Wolf

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Reinhard Gelhar

Herr Hans - Joachim Schäfer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 04.07.2006
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 5 Protokollkontrolle
- 6 Informationen der Ausschüsse
- 7 Außerplanmäßige Ausgabe für die Errichtung von Spielplätzen Sudeblick und Kothendorf
Vorlage: 2006/WAR/181
- 8 Vorbereitung der Ortsbegehung zum Wettbewerb "Unser Dorf soll schöner werden,
unser Dorf hat Zukunft"
- 9 Informationen der Bürgermeisterin

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung , begrüßt die Anwesenden und stellt mit 5 von 9 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.
Die Tagesordnung wird, wie in diesem Protokoll angeführt bestätigt .

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 04.07.2006**

Die Sitzungsniederschrift vom 04.07.2006 wird einstimmig bestätigt .

zu 4 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**

Frau Lambrecht erläutert die vorliegenden Meinungen und Anregungen die zusammen gefasst werden
und dann im nächsten „Gemeindeläufer“ eingefügt werden .

1. Es geht um Gemeindeflächen und auch um andere Flächen in der Gemeinde die nicht gemäht werden.
Gemeindeflächen müssen von Herrn Voß gemäht werden. Für die anderen Flächen muß eine Lösung gefunden werden, damit es im nächsten Jahr besser läuft.
2. Ein unbebautes Grundstück am „Sudeblick“ lagert sehr viel Unrat.
Antwort : Von anderen Anwohnern dort keine Abfälle abwerfen.
(Grundstück wird vom Insolvenzverwalter verwaltet.)
3. Von mehreren Einwohnern wurden die An – und Ausschaltzeiten der Straßenbeleuchtung angesprochen.
Einschaltzeiten sollten geprüft werden oder jede 2 bzw. 3 Lampe ausschalten.
An den Straßenkreuzungen sollten die Lampen brennen.
Problem prüfen was technisch machbar ist und dann sollten Festlegungen getroffen werden.

Straße (B321) Masten der Straßenlampen sollten gestrichen werden.
Beim Amt anfragen was so etwas kostet , Angebot einholen.
Die Bürgermeisterin wird mit Herrn Niedrich über die Kostenfrage sprechen.

4. Wohngebiet Sudeblick
Spielplatz - Sicherheit für die spielenden Kinder – wie sollte das am besten abgesichert werden ?
Verkehrsberuhigte Zone oder Geschwindigkeitsbegrenzung anstreben.
Es wird folgender Vorschlag aufgenommen :
Eine Begehung mit Herrn Dauck von der unteren Verkehrsbehörde durchführen und
danach Maßnahmen festlegen und durchführen .

Des weiteren wurde von den Anwohnern des Spielplatz Sudeblick bemängelt, dass sich auf dem Gelände des Spielplatzes kein Papierkorb befindet.

Papierkorb ist aber bereits bestellt und wird demnächst geliefert.

5. In der Anlage Skaterplatz fehlt eine Sitzgelegenheit um sich kurz auszuruhen. Basketballkorb wurde auch noch nicht geliefert. Herr Wolf wird sich darum kümmern. Desweiteren wird denn Jugendlichen vorgeschlagen sich selbst um eine Sitzgelegenheit zu kümmern. Es könnte von den Jugendlichen selbst eine Bank aufgebaut werden. Frau Buller wird mit den Jugendlichen sprechen. Die Jugendlichen sollten eine Zeichnung angefertigt werden. Das Material für die Sitzgelegenheit wird von der Gemeinde geliefert. Die Bürgermeisterin wird mit Herrn Hopp sprechen, dass er die Jugendlichen

beim

Aufbau anleitet und unterstützt.

6. Es gab einen weiteren Hinweis das von einigen Einwohnern am Sonntag Rasen gemäht wird. Das Ordnungsamt weist des öfteren im „Amtlichen Bekanntmachungsblatt“ auf die gesetzlichen Lärmschutzzeiten hin. Es sollte aber noch einmal ein Hinweis gegeben werden das die Betroffenen von Nachbar zu Nachbar das Gespräch führen, denn oft ist so ein Gespräch erfolgreicher als die gesetzlichen Vorschriften.

Eventuell müsste die Bürgermeisterin dazu einen Artikel schreiben und eindringlich darum bitten das die Regelung zum Lärmschutz eingehalten wird.

7. Spielplatz wird eröffnet - eventuell sollte eine kleine Eröffnungsfeier (Kinderfest) organisiert werden und das diese von der Gemeinde finanziert wird.

zu 5

Protokollkontrolle

- **Beschluß 2006/WAR/178 Übertragung der Aufgaben der Landesbauordnung auf die Amtsverwaltung**
Beschlussfassung vom 04.07.2006 muß durch das Amt geklärt werden, ob diese aufgehoben werden muß, oder neu beschlossen werden muß.

zu 6

Informationen der Ausschüsse

Der Ausschuss „Dörfliches Leben“ hat in der letzten Ausschusssitzung mit dem Redaktionsteam über den Gemeindeläufer Nr. 3 beraten und die Aufgaben verteilt.

Mitte September wird die nächste Ausgabe des Gemeindeläufers in der Gemeinde verteilt.

zu 7

Außerplanmäßige Ausgabe für die Errichtung von Spielplätzen Sudeblick und Kothendorf
Vorlage: 2006/WAR/181

Beschluss:

Sach- und Rechtslage:

In der Gemeinde Warsow wurden in den letzten Jahren zahlreiche Kinder geboren, so dass die Freizeitbedingungen für die Kinder verbessert werden müssen. Daher ist der Erwerb von Spielgeräten als soziale und familienfreundliche Maßnahme von Seiten der Gemeinde geplant. Für die Errichtung der Spielplätze Sudeblick und Kothendorf sind vorgesehen jeweils eine Turmkombination, eine Federwippe in Form eines Motorrades und ein Papierkorb.

Die Kosten in Höhe von 5.021,64 € sind eine außerplanmäßige Ausgabe, die

nach § 52 KV M/V nur dann zulässig ist, wenn sie unvorhergesehen und unabweisbar ist und ihre Deckung gewährleistet wird. Die

Voraussetzungen hierfür werden als gegeben angenommen. Die Ausgabe erfolgt in der Haushaltsstelle 1.58000.94000.

Die Deckung erfolgt aus Mitteln der Bürgerschaftsinanspruchnahme bzw. einer angekündigten Spende von 500,00 EUR.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Warsow beschließt entsprechend der Sach- und Rechtslage die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 5.021,64 € für den Erwerb der Spielgeräte.

**Pflege und Instandhaltung der Spielgeräte auf dem
gemeindeeigenen Spielplatz ,
was muß die Gemeinde beachten ?**

**Die Bürgermeisterin wird mit dem Amt sprechen wie sich die
Gemeinde absichern kann.**

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 8

Vorbereitung der Ortsbegehung zum Wettbewerb "Unser Dorf soll schöner werden, unser Dorf hat Zukunft"

Am 19.09.2006 findet die Abnahme zum Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden – unser Dorf hat Zukunft „ durch den Landkreis statt.

Die Bürgermeisterin wird auch die Einwohner über diesen Termin informieren,

so dass vorher noch die Grundstücke gesäubert bzw. hergerichtet werden können.

Es ist vorgesehen das Herr Telschow für die Besichtigungsfahrt in der Gemeinde

mit seinem Traktor durch die Ortsteile fährt.

- vom Bullerberg über Krumbeck nach Kothendorf und nach Warsow
- im Dorfgemeinschaftshaus Kothendorf eventuell Kaffeetafel
- Die Bürgermeisterin wird sich aber in den nächsten Tagen noch intensiv darum kümmern damit es einen reibungslosen Ablauf gibt.

zu 9

Informationen der Bürgermeisterin

- Die Amtverwaltung hat am 30.08.2006 Frau Schröder / Kasse und Frau Ferner verabschiedet.
- Am Wochenende findet in Warsow das Sportfest statt.
- Im Amt Stralendorf gibt es ab 1. September einige personelle Veränderungen .
- Die Felix- Stillfried –Schule lädt Ende September zum 50 – jährigen Bestehen der Schule alle ehemaligen Schüler ein .
- Zum 09.09.2006 hat die Gemeinde Stralendorf die Bürgermeister und Wehrführer des Amtsbereiches zur Übergabe des neuen Löschfahrzeuges an die FF – Stralendorf eingeladen.
- Am 21.10. 2006 findet die Auszeichnungveranstaltung der Freiwilligen Feuerwehren im Amtsbereich statt .
- Termin für die nächste Gemeindevertretersitzung **12.10.2006**

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer